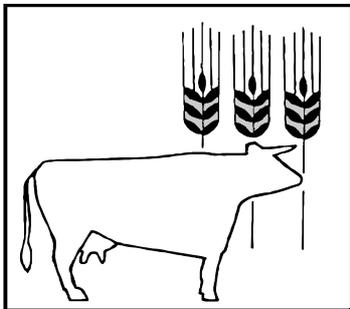


Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Wachstum und Ernte

- Trauben -



August 2005

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen am 21.09.2005

Artikelnummer: 2030321052124

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:

Gruppe VII A - Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Telefon: + 49 (0) 18 88 / 644 - 86 60, Fax: + 49 (0) 18 88 / 644 - 89 83 oder E-Mail: agrار@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Textteil

Vorbemerkung

Tabellenteil

Reben

- 1 Angaben über Witterung und Entwicklung im August 2005
Noch: 1 Angaben über Witterung und Entwicklung im August 2005
Noch: 1 Angaben über Witterung und Entwicklung im August 2005
- 2 Beginn der Beerenreife 2005
Noch: 2 Beginn der Beerenreife 2005
Noch: 2 Beginn der Beerenreife 2005
- 3 Wachstumsstand (Behang) der Reben Ende August
- 4 Vorläufige Weinmosternte 2005 (erste Schätzung von August)

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- .
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- % = Prozent
- ha = Hektar
- hl = Hektoliter
(100 Liter)

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe „Wachstum und Ernte“ umfasst ab dem Berichtsjahr 2005 insgesamt 22 Einzelberichte mit Ergebnissen der Ernteerhebungen für Deutschland und die Bundesländer.

Um die Veröffentlichungen nutzerfreundlicher zu gestalten, werden die Ergebnisse für

- Feldfrüchte,
- Gemüse,
- Obst,
- Reben bzw. Trauben

getrennt nach diesen vier Sachbereichen veröffentlicht. Aus bisher 14 zum Teil fachübergreifenden Berichten entstehen 22 Einzelberichte.

Im vorliegenden Bericht über Reben werden Ergebnisse des Jahres 2005 über

- die Auswirkungen der Witterungsverhältnisse auf die Entwicklung der Reben und Trauben im August,
- den Beginn der Beerenreife ausgewählter Rebsorten,
- den Wachstumsstand (Behang) der Reben Ende August,
- die vorläufige Weinmosternte 2005 (erste Schätzung von August)

veröffentlicht, die auf den Beurteilungen bzw. Angaben der amtlichen Berichtersteller/-innen bzw. berichterstattender Betriebe vom August 2005 im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung beruhen.

Die Erhebung der Daten erfolgt nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes¹⁾.

Die Beurteilung des Wachstumsstandes von Reben erfolgt über eine Notenvergabe (von 1 bis 5); die daraus berechneten gewichteten Durchschnittsnoten werden für die einzelnen Bundesländer, die Anbauggebiete und für Deutschland insgesamt dargestellt.

Um einen möglichst frühzeitigen Überblick über die voraussichtliche Weinmosternte vermitteln zu können, finden die ersten Schätzungen durch amtliche Berichtersteller bereits einige Zeit vor der Lese statt. Die Beurteilung der zu erwartenden Ernte erfolgt unter der Voraussetzung, dass die Witterungsverhältnisse bis zur Ernte normal bleiben.

Durch Zustimmung des Bundesrates zur Änderung der Weinverordnung am 13.02.04 wurde das „Stargarder Land“ in Mecklenburg-Vorpommern mit der Fläche von 3,7 ha als Tafelweingebiet festgeschrieben. In der vorliegenden Berichtreihe werden 2005 erstmals Ergebnisse für dieses neue Weinbaugebiet veröffentlicht.

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118).

Reben

1 Angaben über Witterung und Entwicklung im August 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Gegenstand der Nachweisung		Deutschland ¹⁾		Baden- Württem- berg	Bayern
		August	dagegen Juli		
Wetterschäden	keine	79	80	74	83
	schwache	15	16	19	12
	mittlere	4	4	5	4
	starke	2	1	2	1
Niederschläge	zu gering	14	25	3	16
	ausreichend ...	75	72	83	76
	zu hoch	11	3	14	8
Temperaturverlauf	ungünstig	20	2	20	27
	normal	68	53	70	59
	günstig	12	45	10	14
Sonnenscheindauer	zu gering	33	3	36	32
	genügend	62	64	61	65
	reichlich	4	32	3	3
Witterung für die Reben und Trauben	schlecht	5	1	5	8
	mittel	57	28	56	61
	gut	38	71	39	31
Entwicklung der Trauben ²⁾	schlecht	1	0	1	-
	mittel	28	18	27	24
	gut	71	81	72	76

1) Nur weinanbauende Länder.

2) Juli: Ansatz der Trauben.

Reben

Noch: 1 Angaben über Witterung und Entwicklung im August 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Gegenstand der Nachweisung		Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern ¹⁾	Rheinland- pfalz ²⁾
Wetterschäden	keine	50	87	100	88
	schwache	50	13	-	9
	mittlere	-	-	-	3
	starke	-	-	-	1
Niederschläge	zu gering	100	22	-	34
	ausreichend ...	-	69	50	63
	zu hoch	-	9	50	3
Temperaturverlauf	ungünstig	-	22	-	11
	normal	100	61	50	74
	günstig	-	17	50	15
Sonnenscheindauer	zu gering	50	26	50	22
	genügend	50	65	-	72
	reichlich	-	9	50	6
Witterung für die Reben und Trauben	schlecht	-	-	-	2
	mittel	50	57	-	55
	gut	50	43	100	42
Entwicklung der Trauben	schlecht	-	-	-	0
	mittel	100	4	50	26
	gut	-	96	50	74

1) Weinbaugebiet für Tafelwein.

2) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

Reben

Noch: 1 Angaben über Witterung und Entwicklung im August 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Gegenstand der Nachweisung		Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen ¹⁾
Wetterschäden	keine	100	75	82	.
	schwache	-	15	9	.
	mittlere	-	10	9	-
	starke	-	-	-	-
Niederschläge	zu gering	20	-	18	.
	ausreichend ...	80	65	64	.
	zu hoch	-	35	18	.
Temperaturverlauf	ungünstig	40	55	45	.
	normal	40	35	55	.
	günstig	20	10	-	-
Sonnenscheindauer	zu gering	60	75	60	.
	genügend	40	15	40	.
	reichlich	-	10	-	-
Witterung für die Reben und Trauben	schlecht	-	30	18	.
	mittel	80	60	64	.
	gut	20	10	18	-
Entwicklung der Trauben	schlecht	-	5	-	.
	mittel	60	50	56	.
	gut	40	45	44	.

1) In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.

Reben

2 Beginn der Beerenreife 2005
% der ausgewerteten Meldungen

Rebsorten	Datum des Beginns	Deutschland ¹⁾	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg
-----------	-------------------	---------------------------	-------------------	--------	-------------

Weiße Rebsorten

Riesling, Weißer	bis 20.8.	34	26	67	-
	21.-24.8.	25	38	7	-
	25.8. und später ...	41	36	26	-
Müller-Thurgau	bis 20.8.	79	79	79	50
	21.-24.8.	13	19	5	-
	25.8. und später ...	9	2	15	50
Silvaner, Grüner	bis 20.8.	49	37	65	-
	21.-24.8.	25	41	9	-
	25.8. und später ...	26	22	27	-

Rote Rebsorten

Spätburgunder, Blauer	bis 20.8.	60	57	69	-
	21.-24.8.	24	31	11	-
	25.8. und später ...	16	12	20	-
Portugieser, Blauer	bis 20.8.	78	76	73	-
	21.-24.8.	12	20	7	-
	25.8. und später ...	11	4	20	-

1) Nur weinanbauende Länder.

Reben

Noch: 2 Beginn der Beerenreife 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Rebsorten	Datum des Beginns	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern ¹⁾	Rheinland-Pfalz ²⁾	Saarland
-----------	-------------------	--------	--------------------------------------	-------------------------------	----------

Weiße Rebsorten

Riesling, Weißer	bis 20.8.	72	-	38	-
	21.-24.8.	23	-	13	-
	25.8. und später ...	5	-	49	100
Müller-Thurgau	bis 20.8.	86	100	81	40
	21.-24.8.	-	-	6	20
	25.8. und später ...	14	-	13	40
Silvaner, Grüner	bis 20.8.	86	-	55	-
	21.-24.8.	14	-	16	-
	25.8. und später ...	-	-	28	-

Rote Rebsorten

Spätburgunder, Blauer	bis 20.8.	95	-	63	75
	21.-24.8.	5	-	16	-
	25.8. und später ...	-	100	21	25
Portugieser, Blauer	bis 20.8.	75	50	84	-
	21.-24.8.	-	-	5	-
	25.8. und später ...	25	50	11	-

1) Weinbaugebiet für Tafelwein.

2) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

Reben

Noch: 2 Beginn der Beerenreife 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Rebsorten	Datum des Beginns	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen ¹⁾
-----------	-------------------	---------	----------------	-------------------------

Weiße Rebsorten

Riesling, Weißer	bis 20.8.	11	-	.
	21.-24.8.	22	-	-
	25.8. und später ...	67	100	.
Müller-Thurgau	bis 20.8.	64	88	.
	21.-24.8.	18	-	-
	25.8. und später ...	18	13	.
Silvaner, Grüner	bis 20.8.	-	20	.
	21.-24.8.	-	-	.
	25.8. und später ...	-	80	.

Rote Rebsorten

Spätburgunder, Blauer	bis 20.8.	11	50	.
	21.-24.8.	56	25	.
	25.8. und später ...	33	25	.
Portugieser, Blauer	bis 20.8.	-	43	.
	21.-24.8.	50	14	-
	25.8. und später ...	50	43	.

¹⁾ In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.

Reben
3 Wachstumsstand (Behang) der Reben Ende August

Noten: 1,0 (sehr gut) = weit besser als normal
 2,0 (gut) = besser als normal
 3,0 (mittel) = normal
 4,0 (gering) = schlechter als normal
 5,0 (sehr gering) = weit schlechter als normal

Land Anbaugebiet	2004	2005	
	August	Juli	August
Deutschland ¹⁾	2,4	2,1	2,2
Baden-Württemberg.....	2,4	2,0	2,2
Württemberg	2,3	2,0	2,1
Baden.....	2,4	2,0	2,2
Bayern.....	2,4	2,0	2,4
Franken	2,4	2,0	2,4
Übrige Gebiete.....	2,0	2,2	2,2
Brandenburg.....	3,6	2,0	2,9
Hessen.....	2,3	2,1	2,2
Hessische Bergstraße.....	2,3	2,2	2,3
Rheingau.....	2,2	2,1	2,2
Mecklenburg-Vorpommern ²⁾	2,1	2,1
Rheinland-Pfalz ³⁾	2,4	2,2	2,2
Ahr.....	2,3	2,0	2,2
Mittelrhein.....	2,6	1,9	2,2
Mosel-Saar-Ruwer.....	2,3	2,1	2,1
Nahe.....	2,3	2,1	2,3
Rheinhessen.....	2,4	2,2	2,3
Pfalz.....	2,4	2,3	2,3
Saarland ³⁾	2,3	2,1	2,0
Sachsen.....	2,4	2,2	2,4
Sachsen-Anhalt.....	2,8	2,6	2,7
Thüringen ⁵⁾	3,4	.	.

1) Nur weinanbauende Länder.

2) Weinbaugebiet für Tafelwein "Stargarder Land".

3) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

4) Angaben des Saarlandes im Anbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer enthalten.

5) In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.

Reben

4 Vorläufige Weinmosternte 2005

- erste Schätzung von August -

Land	Jahr ¹⁾	Weinmost insgesamt			Weißmost			Rotmost		
		Reb- fläche im Ertrag ²⁾	Ertrag je ha	Ernte- menge	Reb- fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Reb- fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge
		1000 ha	hl	1 000 hl	1000 ha	hl	1 000 hl	1000 ha	hl	1 000 hl
Deutschland ³⁾	2004	98,4	103,1	10 147	63,9	96,2	6 140	34,5	116,0	4 006
	2005 ⁴⁾	98,1	100,0	9 810	63,6	97,3	6 182	34,6	104,9	3 627
Baden-Württemberg.....	2004	26,6	101,1	2 690	12,3	91,3	1 120	14,3	109,5	1 571
	2005	26,6	100,7	2 679	12,3	95,2	1 167	14,3	105,3	1 511
Bayern.....	2004	5,9	80,6	472	4,9	82,6	406	0,9	70,1	66
	2005	5,9	84,1	497	4,8	86,1	417	1,1	74,8	80
Brandenburg.....	2004	0,0	61,7	0	0,0	70,8	0	0,0	36,0	0
	2005	0,0	49,1	0	0,0	48,5	0	0,0	50,8	0
Hessen.....	2004	3,5	91,9	322	2,9	91,6	270	0,6	93,5	52
	2005	3,2	84,7	268	2,7	82,5	224	0,4	98,0	44
Mecklenburg-Vorpommern..	2004
	2005	0,0	.	.	0,0	.	.	0,0	.	.
Nordrhein-Westfalen.....	2004	0,0	65,8	1	0,0	0,1	1,1	0,0	146,1	0
	2005 ⁵⁾	0,0	x	x	0,0	x	x	0,0	x	x
Rheinland-Pfalz	2004	61,3	107,7	6 596	42,8	100,3	4 293	18,5	124,7	2 303
	2005	61,3	102,9	6 302	42,8	101,0	4 322	18,5	107,1	1 979
Saarland.....	2004	0,1	97,2	10	0,1	101,0	9	0,0	60,9	1
	2005	0,1	80,4	8	0,1	82,4	8	0,0	59,6	1
Sachsen.....	2004	0,4	44,3	17	0,3	42,5	14	0,1	54,4	3
	2005	0,4	50,2	20	0,3	50,9	17	0,1	46,8	3
Sachsen-Anhalt /Thüringen...	2004	0,7	57,0	37	0,5	54,3	27	0,2	65,6	10
	2005 ⁶⁾	0,7	53,8	35	0,5	51,9	26	0,2	59,8	10

1) 2004 endgültige Ergebnisse.

2) Für 2005 werden die endgültigen Ergebnisse der Rebflächenerhebung 2004 zugrunde gelegt;
bei Bayern, Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen werden bereits aktualisierte Daten verwendet.

3) Nur weinanbauende Länder.

4) Ertrag und Erntemenge ohne Mecklenburg-Vorpommern.

5) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

6) In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.